



Schwäbisch Gmünd, 05.11.2018
Gemeinderatsdrucksache Nr. 228/2018

Vorlage an

Verwaltungsausschuss

zur Vorberatung
- öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

Antragstellung zur Einrichtung des Profulfachs "Informatik, Mathematik, Physik (IMP)" am Hans-Baldung-Gymnasium

Anlage:

Antrag des Hans-Baldung-Gymnasiums

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat stimmt der Einrichtung des Profulfachs „Informatik, Mathematik, Physik“ am Hans-Baldung-Gymnasium zu. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Antrag hierfür beim Regierungspräsidium Stuttgart zu stellen und die notwendige Regionale Schulentwicklung durchzuführen.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Das Hans-Baldung-Gymnasium möchte zum Schuljahr 2019/20 das naturwissenschaftliche Profil IMP (Informatik, Mathematik und Physik) einführen, welches ab Klassenstufe 8 angeboten wird. Bislang werden das naturwissenschaftliche Profil (NwT) sowie das sprachliche Profil (Spanisch) angeboten. Das sprachliche Profil soll beibehalten werden, das Profulfach NwT soll durch das neue Fach IMP ersetzt und abgelöst werden.

Im Profulfach IMP soll pro Schuljahr mindestens eine Wochenstunde Informatik unterrichtet werden, die anderen Profilstunden werden mit Mathematik- und Physikinhalt gefüllt. Die 12 Wochenstunden, die für das Fach vorgesehen sind, sind zu je einem Drittel den Fächern Informatik, Physik und Mathematik zugeordnet.



Das Hans-Baldung-Gymnasium sieht die Vorteile in einem klareren Bildungsplan und einer besseren Fachzuordnung der Inhalte sowie einer Profilierung und Spezialisierung in diesem Bereich.

„Das IMP-Profil bietet auch den Schülerinnen und Schülern den großen Vorteil, dass sie mit dem Fach Informatik eine Möglichkeit haben, das Profil in der Kursstufe weiter zu belegen. Das HBG kann, wenn die ersten Schülerinnen und Schüler, die das IMP Profil gewählt haben, die Kursstufe erreichen, das Fach Informatik als fünfstündiges Schwerpunktfach anbieten.

Das IMP-Profil bietet die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler gut auf ein technisches Studium, das Berufsleben und die Digitalisierung unserer Gesellschaft vorzubereiten. In immer mehr Lebensbereichen sind Grundkenntnisse im Bereich der Informationstechnik hilfreich bzw. notwendig. Diese werden im Profulfach IMP vermittelt.“ (vgl. Antrag der Schule)

Die Antragstellung wurde vorab mit den beiden weiteren Gymnasien der Stadt (Parler Gymnasium und Scheffold-Gymnasium) abgestimmt. Die Schulleitungen dieser beiden Gymnasien sprechen sich für die Antragstellung am HBG aus und wollen dieses Profulfach selbst nicht an ihren Gymnasien einführen, weshalb die Antragstellung für das HBG in keiner Konkurrenz zu den anderen Gymnasien steht.

Der Schulträger muss das Profulfach IMP beim Regierungspräsidium Stuttgart inkl. Bericht nach durchgeführter Regionaler Schulentwicklung beantragen. Der Schulträger ist hierbei für die Durchführung der regionalen Schulentwicklung verantwortlich.

Die schulischen Gremien haben der Einführung des Profulfachs zugestimmt. Der Schulleiter, H. Botsch wird Näheres in der Vorberatung erläutern.

Wir bitten um Zustimmung.